



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: Postulat von Rahel Bänziger Keel, Grüne Fraktion: Abgeltungen für Hallenbadunterhalt **im Finanzausgleich**

Autor/in: [Rahel Bänziger Keel](#)

Mitunterzeichnet von: Beeler, Frommherz, Gosteli, Holinger Heinrich und Wiedemann

Eingereicht am: 12. Februar 2015

Bemerkungen: **modifiziert**
[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Da Schwimmunterricht im Lehrplan vorgeschrieben ist, und die Sommermonate im Freibad leider kaum ausreichen, um dieser Verpflichtung nachzukommen, sind in unseren Breitengraden wohl oder übel Hallenbäder nötig. Sicherlich muss nicht jede Gemeinde ein solches bauen, gemeinsame Benutzungen sollen angestrebt und gefördert werden.

Gewisse Gemeinden (z.B. Birsfelden und Binningen) überlegen sich aus Spargründen ihre Hallenbäder zu schliessen, die Eintrittspreise massiv zu erhöhen oder die Öffnungszeiten einzuschränken. Andere Gemeinden, die ein Hallenbad planen (z.B. Gelterkinden), hoffen auf finanzielle Unterstützungen vom Kanton, da sie den Unterhalt des Bades kaum selbst tragen können.

Diese Hallenbäder werden auch von anderen Gemeinden mitbenutzt. Die "Mitbenutzer" reissen sich jedoch nicht gerade darum, einen finanziellen Beitrag an den Unterhalt zu bezahlen. Da der Hallenbadunterhalt doch sehr hoch ist, stellt sich die Frage, ob die "Hallenbadgemeinden" für das Bereitstellen ihres "Bade-Angebotes" nicht finanziell unterstützt werden könnten.

Eine Möglichkeit wäre, den Beitrag dieser Gemeinden an den horizontalen Finanzausgleich um den Hallenbad-Unterhalt zu reduzieren.

Eine andere Möglichkeit wäre die sogenannte Sonderlastenabgeltung, die jedoch momentan nur für Bildung, Sozialhilfe, Nicht-Siedlungsfläche oder kumulierte Sonderlasten ausgerichtet wird.

Der Regierungsrat wird deshalb aufgefordert zu prüfen und zu berichten:

- ~~Wie Gemeinden, die ein Hallenbad unterhalten zukünftig beim horizontalen Finanzausgleich entlastet werden können.~~
- Ob es eine andere Möglichkeit gäbe, die "Hallenbadgemeinden" finanziell beim Unterhalt ihrer Bäder zu unterstützen und die Weiterbetreuung der Bäder attraktiver zu machen und zu sichern.